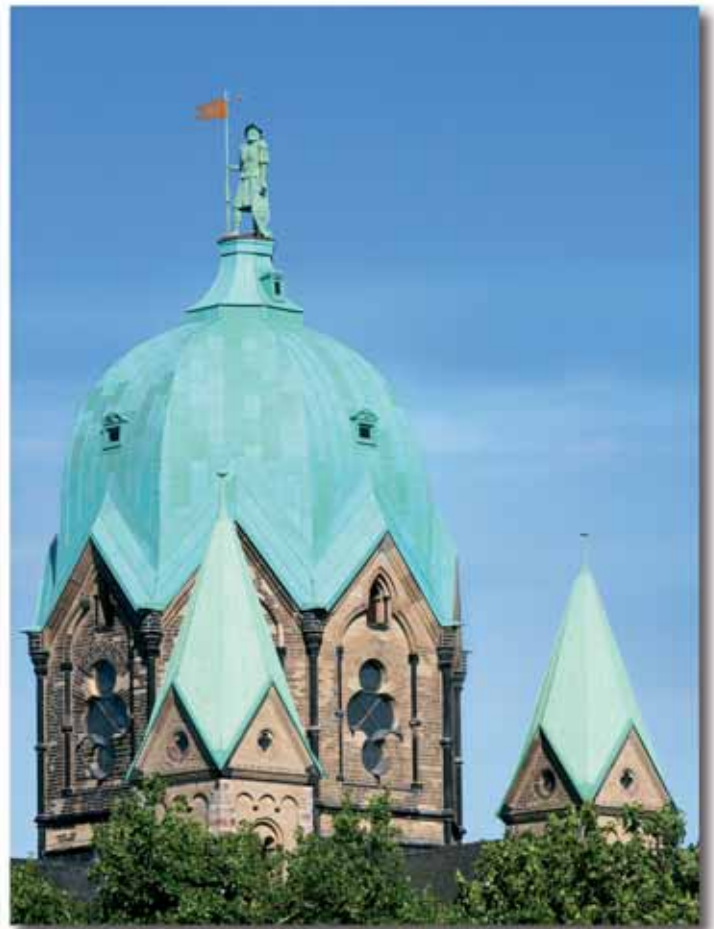


Jahresbericht 2008



www.DeiNE-Volksbank.de



Volksbank
DÜSSELDORF NEUSS eG

Jahresbericht 2008

der Volksbank Düsseldorf Neuss eG

I. Geschäftsverlauf

Entgegen dem allgemeinen Trend in der Bankenwelt kann die Volksbank Düsseldorf Neuss auch am Ende des Geschäftsjahres 2008 eine positive Bilanz ausweisen und blickt erneut zurück auf ein gutes Geschäftsjahr.

Das genossenschaftlich ausgerichtete Geschäftsmodell hat sich in der Krise deutlich bewährt. Vor mehr als 160 Jahren - ebenfalls in einer Krise - von mutigen Menschen unter dem Credo ‚Hilfe zur Selbsthilfe‘ geschaffen, ist es heute so aktuell wie damals.

Die Zahl der Mitglieder konnte erneut gesteigert werden. Per Ende Dezember 2008 sind insgesamt 18.759 Menschen Mitglied ihrer Volksbank Düsseldorf Neuss eG.

Um knapp 3 Prozent stieg die Bilanzsumme und liegt per Jahresende 2008 bei 1,282 Milliarden Euro.



Einer unserer neuen Geldautomaten im Herzen der Düsseldorfer Altstadt - am Carlsplatz.

II. Kreditgeschäft

Unser um 13,5 Prozent bzw. gut 159 Millionen Euro gestiegenes Kreditgeschäft haben wir mit dem nötigen Augenmaß geführt, so dass unsere Ausfallquote - wie in den Vorjahren - moderat ausgefallen ist.

Abermals zulegen konnte das Baufinanzierungsvolumen mit einem Neugeschäft von gut 250 Millionen Euro und ist weiterhin eine ebenso starke Säule wie unser e@syCredit, der sich im Konsumentenkreditmarkt nachhaltig, fair und verantwortungsbewußt erfolgreich etabliert hat.



Die Vorstände Rainer Mellis und Klaus Reh bei der Pressekonferenz im Schloßturm.

III. Einlagen- und Dienstleistungsgeschäft

Das bilanzielle Einlagengeschäft konnte um ca. 8 Prozent auf 656,7 Millionen Euro erneut gesteigert werden. Insgesamt stiegen die Kundenvolumina um 6,9 Prozent auf 2.371 Millionen Euro.

Das Verbundgeschäft war gegenüber dem Vorjahr zwar insgesamt etwas rückläufig, bildet aber weiterhin eine starke Säule in der Produktpalette der Volksbank Düsseldorf Neuss.

Die starken Partner an unserer Seite:

Union Investment, seit 50 Jahren eine der führenden Investmentfonds-Gesellschaften Deutschlands und Spitzenreiter im aktuellen



Wiedereröffnung der neu gestalteten Filiale in Hassels Mitte August.



Rainer Mellis inmitten der ‚Alde Düsseldorf‘ bei der Jahresplakettenverleihung im Schloss Jägerhof.

Ranking der Zeitschrift ‚Capital‘. Im Bausparbereich ist es die Bausparkasse Schwäbisch Hall, deutscher Marktführer in diesem Segment. Auf der Versicherungs- und Vorsorge-seite ist die R+V Versicherung als eine der größten Gruppen in Deutschland unser vertrauenswürdiger und kompetenter Partner - ausgezeichnet vom TÜV für die höchste Beratungsqualität. Die Teambank als unser Partner im Konsumentenkreditgeschäft komplettiert mit ihrem Produkt e@syCredit die Gruppe unserer Verbundpartner.

IV. Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

Besonders erfreulich ist die Entwicklung des Betriebsergebnisses nach Wertberichtigungen auf Wertpapiere und Kredite.

Im Wertpapiergeschäft hatten wir zum Bilanzstichtag - trotz Bewertung zum Niederstwertprinzip - keinen Wertberichtigungsbedarf. Dies führt zu einem Betriebsergebnis nach Bewertung vor Steuern von TEUR 3,233 Millionen Euro gegenüber TEUR 3,092 im Vorjahr.



Unsere Bank beschäftigt 24 Auszubildende bei insgesamt 291 Angestellten im Raum Düsseldorf, in Ratingen und im Rhein-Kreis Neuss. Rein rechnerisch ist somit jeder zwölfte Mitarbeiter der Bank ein(e) Auszubildende(r), das heißt, die Auszubildendenquote beträgt derzeit 8,2 Prozent. Vorbildlich in der Region!

Wir haben entgegen dem negativen Trend im Bankensektor einen das Vorjahr leicht übersteigenden Jahresüberschuss (2,064 Millionen Euro) erzielt und damit wiederum unser Eigenkapital gestärkt. Das belegt, dass sich unsere umsichtige, langfristig ausgerichtete und regionale Geschäftspolitik gerade in den heutigen Krisenzeiten bewährt.

Trotz der Turbulenzen auf den Geld- und Kapitalmärkten und den dadurch stark einbrechenden Margen konnte die Summe aus Zins- und Provisionsüberschuss inklusive der Erträge aus Aktien und Wertpapieren mit 31,58 Millionen Euro gegenüber dem Vorjahr leicht gesteigert werden.



Unter unserem Motto: „Stabil - verlässlich - sicher!“ waren wir gefragter Ansprechpartner in der aktuellen Finanzmarktsituation im letzten Quartal 2008.

V. Sonstiges

Die Zahl der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter blieb im Jahr 2008 konstant. Auch in einem schwierigen Umfeld haben wir weiter in qualifiziertes Personal investiert und konnten alle Beratungsstellen gut besetzen.

Um den Service und die Erreichbarkeit in Düsseldorf für unsere Mitglieder und Kunden auszuweiten, haben wir zwei neue Geldautomaten im Zentrum installiert. Einen direkt am ‚Carlsplatz‘ in der Altstadt, den anderen in den neuen ‚Düsseldorf Arcaden‘. Weitere Installationen von Geldautomaten in unserem Geschäftsgebiet sind derzeit in Planung.

	Geschäftsjahr				Vorjahr TEUR
	EUR	EUR	EUR	EUR	
1. Barreserve					
a) Kassenbestand			11.902.169,27		10.844
b) Guthaben bei Zentralnotenbanken			14.565.683,09		13.033
darunter: bei der Deutschen Bundesbank	14.565.683,09				(13.033)
c) Guthaben bei Postgiroämtern			0,00	26.467.852,36	0
2. Schuldtitel öffentlicher Stellen und Wechsel, die zur Refinanzierung bei Zentralnotenbanken zugelassen sind					
a) Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen sowie ähnliche Schuldtitel öffentlicher Stellen			0,00		0
darunter: bei der Deutschen Bundesbank refinanzierbar	0,00				(0)
b) Wechsel			0,00	0,00	0
darunter: bei der Deutschen Bundesbank refinanzierbar	0,00				(0)
3. Forderungen an Kreditinstitute					
a) täglich fällig			46.914.102,38		45.543
b) andere Forderungen			310.266.208,99	357.180.311,37	198.458
4. Forderungen an Kunden				363.878.923,01	364.164
darunter:					
durch Grundpfandrechte gesichert	78.427.125,67				(75.935)
Kommunalkredite	1.784.392,85				(1.772)
5. Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere					
a) Geldmarktpapiere					
aa) von öffentlichen Emittenten		0,00			0
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	0,00				(0)
ab) von anderen Emittenten		0,00	0,00		0
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	0,00				(0)
b) Anleihen und Schuldverschreibungen					
ba) von öffentlichen Emittenten		0,00			51.805
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	0,00				(51.805)
bb) von anderen Emittenten		24.171.287,66	24.171.287,66		11.033
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	24.171.287,66				(11.033)
c) eigene Schuldverschreibungen			0,00	24.171.287,66	0
Nennbetrag	0,00				(0)
6. Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere				23.778.012,50	33.516
7. Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften					
a) Beteiligungen			28.523.865,45		28.504
darunter:					
an Kreditinstituten	675.692,00				(676)
an Finanzdienstleistungsinstituten	0,00				(0)
b) Geschäftsguthaben bei Genossenschaften			600.540,00	29.124.405,45	540
darunter:					
bei Kreditgenossenschaften	0,00				(0)
bei Finanzdienstleistungsinstituten	0,00				(0)
8. Anteile an verbundenen Unternehmen				52.000,00	52
darunter:					
an Kreditinstituten	0,00				(0)
an Finanzdienstleistungsinstituten	0,00				(0)
9. Treuhandvermögen				440.784.085,94	470.221
darunter: Treuhandkredite	440.784.085,94				(470.221)
10. Ausgleichsforderungen gegen die öffentliche Hand einschließlich Schuldverschreibungen aus deren Umtausch				0,00	0
11. Immaterielle Anlagewerte				95.915,00	43
12. Sachanlagen				8.850.441,92	8.558
13. Sonstige Vermögensgegenstände				8.043.507,83	8.162
14. Rechnungsabgrenzungsposten				68.079,09	42
Summe der Aktiva			<u>1.282.494.822,13</u>	<u>1.244.518</u>	

				Passivseite	
		Geschäftsjahr		Vorjahr	
EUR	EUR	EUR	EUR	TEUR	
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten					
a) täglich fällig		173.991,37		67	
b) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist		<u>111.700.921,05</u>	111.874.912,42	93.154	
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kunden					
a) Spareinlagen					
aa) mit vereinbarter Kündigungsfrist von drei Monaten	150.386.898,66			169.496	
ab) mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als drei Monaten	<u>22.018.967,49</u>	172.405.866,15		32.004	
b) andere Verbindlichkeiten					
ba) täglich fällig	226.008.245,45			233.422	
bb) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist	<u>258.292.197,91</u>	<u>484.300.443,36</u>	656.706.309,51	173.604	
3. Verbriefte Verbindlichkeiten					
a) begebene Schuldverschreibungen		0,00		0	
b) andere verbrieftete Verbindlichkeiten		<u>0,00</u>	0,00	0	
darunter:					
Geldmarktpapiere	0,00			(0)	
eigene Akzepte und Solawechsel im Umlauf	0,00			(0)	
4. Treuhandverbindlichkeiten					
darunter: Treuhandkredite	440.784.085,94		440.784.085,94	(470.221)	
5. Sonstige Verbindlichkeiten					
			1.588.089,97	1.441	
6. Rechnungsabgrenzungsposten					
			204.343,63	287	
7. Rückstellungen					
a) Rückstellungen für Pensionen u. ähnliche Verpflichtungen		7.595.418,00		7.680	
b) Steuerrückstellungen		0,00		134	
c) andere Rückstellungen		<u>4.148.855,79</u>	11.744.273,79	4.050	
8. Sonderposten mit Rücklageanteil					
			0,00	0	
9. Nachrangige Verbindlichkeiten					
			0,00	0	
10. Genussrechtskapital					
darunter: vor Ablauf von zwei Jahren fällig	0,00		0,00	(0)	
11. Fonds für allgemeine Bankrisiken					
			0,00	0	
12. Eigenkapital					
a) Gezeichnetes Kapital		16.945.806,87		17.671	
b) Kapitalrücklage		0,00		0	
c) Ergebnisrücklagen					
ca) gesetzliche Rücklage	12.120.000,00			11.910	
cb) andere Ergebnisrücklagen	<u>29.312.000,00</u>	41.432.000,00		28.186	
d) Bilanzgewinn		<u>1.215.000,00</u>	59.592.806,87	1.191	
Summe der Passiva			<u>1.282.494.822,13</u>	<u>1.244.518</u>	
1. Eventualverbindlichkeiten					
a) Eventualverbindlichkeiten aus weitergegebenen abgerechneten Wechseln	0,00			0	
b) Verbindlichkeiten aus Bürgschaften und Gewährleistungsverträgen	24.950.608,38			21.145	
c) Haftung aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten	<u>0,00</u>	24.950.608,38		0	
2. Andere Verpflichtungen					
a) Rücknahmeverpflichtungen aus unechten Pensionsgeschäften	0,00			0	
b) Platzierungs- u. Übernahmeverpflichtungen	0,00			0	
c) Unwiderrufliche Kreditzusagen	<u>57.180.003,62</u>	57.180.003,62		114.113	
darunter: Lieferverpflichtungen aus zinsbezogenen Termingeschäften	0,00			(0)	

2. Gewinn- und Verlustrechnung

für die Zeit vom 01.01.2008 bis 31.12.2008

	Geschäftsjahr		Vorjahr TEUR
	EUR	EUR	
1. Zinserträge aus			
a) Kredit- und Geldmarktgeschäften	37.146.973,16		31.533
b) festverzinslichen Wertpapieren und Schuldbuchforderungen	<u>2.140.989,03</u>	39.287.962,19	0
2. Zinsaufwendungen		<u>20.149.101,10</u>	19.138.861,09
3. Laufende Erträge aus			
a) Aktien und anderen nicht festverzinslichen Wertpapieren		135.614,14	4.332
b) Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften		543.145,21	518
c) Anteilen an verbundenen Unternehmen		<u>0,00</u>	0
4. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- oder Teilgewinnabführungsverträgen			1.938,67
5. Provisionserträge		14.329.440,59	14.898
6. Provisionsaufwendungen		<u>2.028.862,97</u>	12.300.577,62
7. Nettoertrag/-aufwand aus Finanzgeschäften			0,00
8. Sonstige betriebliche Erträge			1.730.136,62
9. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten mit Rücklageanteil			0,00
10. Allgemeine Verwaltungsaufwendungen			
a) Personalaufwand			
aa) Löhne und Gehälter	13.503.929,17		12.481
ab) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>2.933.090,42</u>	16.437.019,59	2.882
darunter: für Altersversorgung	715.457,82		(743)
b) andere Verwaltungsaufwendungen		<u>9.563.733,26</u>	26.000.752,85
11. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen			1.049.815,10
12. Sonstige betriebliche Aufwendungen			619.168,51
13. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und bestimmte Wertpapiere sowie Zuführungen zu Rückstellungen im Kreditgeschäft		2.938.714,55	4.370
14. Erträge aus Zuschreibungen zu Forderungen und bestimmten Wertpapieren sowie aus der Auflösung von Rückstellungen im Kreditgeschäft		<u>0,00</u>	2.938.714,55
15. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Beteiligungen, Anteile an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelte Wertpapiere		0,00	100
16. Erträge aus Zuschreibungen zu Beteiligungen, Anteilen an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelten Wertpapieren		<u>32.193,26</u>	32.193,26
17. Aufwendungen aus Verlustübernahme			0,00
18. Einstellungen in Sonderposten mit Rücklageanteil			<u>0,00</u>
19. Überschuss der normalen Geschäftstätigkeit			3.274.015,60
20. Außerordentliche Erträge		0,00	635
21. Außerordentliche Aufwendungen		<u>0,00</u>	96
22. Außerordentliches Ergebnis			0,00
23. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		1.169.571,04	1.052
24. Sonstige Steuern		<u>39.973,44</u>	1.209.544,48
25. Jahresüberschuss			2.064.471,12
26. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr			<u>528,88</u>
			2.065.000,00
27. Entnahmen aus Ergebnisrücklagen			
a) aus der gesetzlichen Rücklage		0,00	0
b) aus anderen Ergebnisrücklagen		<u>0,00</u>	0
			2.065.000,00
28. Einstellungen in Ergebnisrücklagen			
a) in die gesetzliche Rücklage		210.000,00	210
b) in andere Ergebnisrücklagen		<u>640.000,00</u>	850.000,00
29. Bilanzgewinn			<u>1.215.000,00</u>

• Die Zahl der 2008 durchschnittlich beschäftigten Arbeitnehmer betrug:

	Vollzeitbeschäftigte	Teilzeitbeschäftigte
Kaufmännische Mitarbeiter	212	42

Außerdem wurden durchschnittlich 20 Auszubildende beschäftigt.

• Mitgliederbewegung

	Zahl der Mitglieder	Anzahl der Geschäftsanteile	Haftsummen EUR
Anfang 2008	18.506	109.390	17.502.400,00
Zugang 2008	1.024	1.689	269.120,00
Abgang 2008	771	5.429	867.520,00
Ende 2008	18.759	105.650	16.904.000,00

Die Geschäftsguthaben der verbleibenden Mitglieder haben sich im Geschäftsjahr vermindert um EUR 677.032,40
 Die Haftsummen haben sich im Geschäftsjahr vermindert um EUR 598.400,00
 Höhe des GeschäftsanteilsEUR 160,00
 Höhe der Haftsumme je AnteilEUR 160,00

• Der Name und die Anschrift des zuständigen Prüfungsverbandes lauten:

Rheinisch-Westfälischer Genossenschaftsverband e.V.
 Mecklenbecker Straße 235 – 239, 48163 Münster

• Mitglieder des Vorstandes

- Rainer Mellis
Bankleiter für die Bereiche Vertrieb, Marketing und Personal
- Klaus Reh
Bankleiter für die Bereiche Steuerung, Kredit und Betrieb
- Christoph Rocksloh, Diplom-Kaufmann, Vorsitzender (Vorstand bis 15.10.2008)
Bankleiter für die Bereiche Steuerung und Kredit

• Mitglieder des Aufsichtsrates

- Theodor Leuchten, Diplom-Agrar-Ingenieur, Vorsitzender, Landwirt, selbstständig
- Dr. Heinzgeorg Stöcker, stellvertretender Vorsitzender
Geschäftsführer der Saint Georges GmbH Montres & Bijoux
- Wolfgang van Betteray, Steuerberater, vBP, selbstständig
- Dr. Hans-Joachim Glade, Wirtschaftsprüfer, Steuerberater,
Gesellschafter-Geschäftsführer der Dr. Glade, König und Partner GmbH
- Dr. Christiane Hoerdemann-Napp, Rechtsanwältin, selbstständig
- Manfred Rycken, Fleischermeister, selbstständig
- Kurt Schmittmann, Industriekaufmann, selbstständig
- Dr. Ing. Edmund Spohr, Architekt, selbstständig
- Wilhelm-Ferdinand Thywissen, Geschäftsführer der C. Thywissen GmbH

Düsseldorf, 31. März 2009

Volksbank Düsseldorf Neuss eG

Der Vorstand



Mellis



Reh

Königsallee 98a, 40215 Düsseldorf
 Telefon 0211 3802-0, Telefax 0211 3802-200
 Zollstraße 2, 41460 Neuss
 Telefon 02131 929-0, Telefax 02131 929-200
 Internet: www.DeiNE-Volksbank.de



Der in gesetzlicher Form erstellte Jahresabschluss 2008 wurde vom Rheinisch-Westfälischen Genossenschaftsverband e.V., Münster, uneingeschränkt bestätigt. Die vollständigen Jahresabschlussunterlagen werden im Genossenschaftsregister beim Amtsgericht Düsseldorf hinterlegt. Darüber hinaus liegen sie ab sofort in der Hauptstelle der Bank zur Einsichtnahme aus. Eine Veröffentlichung des Jahresberichts erfolgt im elektronischen Bundesanzeiger.

Unsere Förderbilanz im Jahr 2008 für unsere Mitglieder und für die Region

- 128 Jahre schon fühlen wir uns als Bank vor Ort für unsere Mitglieder und für die Region verantwortlich.
- 18.759 Mitglieder tragen unsere Volksbank Düsseldorf Neuss. Damit sind wir eine der größten Personenvereinigungen in der Region.
- Über 63.000 Kunden vertrauen unseren Finanzdienstleistungen.
- An 29 Standorten, davon mit 23 FinanzCentern und Filialen, so wie mit 6 SB- bzw. GA-Standorten und 51 Serviceautomaten sind wir als Volksbank Düsseldorf Neuss in der Region aktiv.
- Ca. 40.000 Kundenberatungstermine haben wir mit unseren Mitgliedern und Kunden im letzten Jahr durchgeführt.
- 291 Mitarbeiter beschäftigte die Volksbank Düsseldorf Neuss am Jahresende, darunter waren 24 Auszubildende.
- Über 600 Tage haben wir in die Weiterbildung unserer Mitarbeiter investiert.
- 1,2 Mio. Euro Steuern zahlte die Volksbank Düsseldorf Neuss. Die Mitarbeiter zahlten weitere 3 Mio. Euro Lohnsteuer.
- 7,6 Mio. Euro verfügbare Kaufkraft entstand 2008 durch Gehaltszahlungen an Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Volksbank Düsseldorf Neuss.
- Über 2 Mio. Euro hat die Volksbank Düsseldorf Neuss für Aufträge an Geschäftspartner aus der Region vergeben.
- Ca. 250 Mio. Euro Volumen an Baufinanzierungen hat die Volksbank Düsseldorf Neuss in 2008 begleitet.
- Über 5 Mio. Euro öffentliche Förderprogramme haben wir vermittelt.
- Ca. 60 Mio. Euro gewerbliches Kreditvolumen hat die Volksbank Düsseldorf Neuss vergeben.

www.DeiNE-Volksbank.de

40215 Düsseldorf
Königsallee 98a
Telefon 0211 3802-0

41460 Neuss
Zollstrasse 2
Telefon 02131 929-0

